

# Internationaler Frauentag 2016

**PROGRAMM**

## Liebe Paderbornerinnen und Paderborner!

Die Geschichte des Internationalen Frauentags reicht bis in die Arbeiterinnenbewegung des 19. und 20. Jahrhunderts zurück. Die Fabrikarbeiterinnen litten unter miserablen Arbeits- und Lebensbedingungen und verdienten für die gleiche Arbeit weniger als die beschäftigten Männer. Aus ihrer Not heraus streikten die Fabrikarbeiterinnen für höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen, für kürzere Arbeitszeiten und gegen unzumutbare Wohn- und Lebensbedingungen. Sie standen auf im Kampf gegen Ungerechtigkeit und Diskriminierung.

Vor diesem Hintergrund wurde am 19. März 1911 zum ersten Mal der Internationale Frauentag begangen. Mehr als eine Million Frauen gingen für das aktive und passive Wahlrecht auf die Straße. Seit 1921 wird der Internationale Frauentag am 8. März gefeiert. Er hat danach eine sehr wechselhafte Geschichte durchlaufen: 1932 wurde er von den Nationalsozialisten verboten, nach dem 2. Weltkrieg geriet er zunächst in Vergessenheit, wurde aber durch die Frauenbewegung wiederbelebt.

Die tatsächliche Gleichbehandlung von Frauen und Männern hat sich bis heute noch nicht in allen Lebensbereichen durchgesetzt – weder in Deutschland noch in Europa.

Gerade beruflich müssen sich Frauen immer wieder besonders behaupten: Frauen verdienen im Schnitt immer noch ca. 22 % weniger als Männer, sie sind es meistens, die Familie und Beruf miteinander vereinbaren müssen und sie stoßen immer wieder an die „gläserne Decke“, wenn sie in die Führungsetage wechseln möchten. Dies sind gute Gründe für uns als Gleichstellungsstelle, die Situation von Frauen im Arbeitsleben in den Mittelpunkt unserer Auftaktveranstaltung am 5. März zu stellen.

Diesen und viele weitere Programmpunkte des Internationalen Frauentags 2016 möchte ich Ihnen ans Herz legen. Ich wünsche Ihnen auch in diesem Jahr wieder zahlreiche interessante Anregungen im Rahmen unseres Programms, das Sie ungekürzt auch unter [www.paderborn.de](http://www.paderborn.de) finden.

Ihre



Dagmar Drüke  
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Paderborn

## Veranstaltungen im Vorfeld des Internationalen Frauentages 2016

**Samstag, 13. Februar 2016**

### ONE BILLION RISING

**Paderborn tanzt gegen Gewalt an Frauen**



- Aufwärmen:** 9.30 Uhr im Historischen Rathaus  
**Tanzaktion:** 11.00 Uhr  
**Ort:** Rathausplatz  
**Begrüßung:** Bürgermeister Michael Dreier, Gleichstellungsbeauftragte Dagmar Drüke  
**Veranstalter:** Paderborner Arbeitskreis „Gewalt gegen Frauen“  
**Anmeldung:** Nicht erforderlich! Einfach kommen und mittanzen!  
**Informationen:** Bei der Gleichstellungsstelle der Stadt Paderborn unter Tel. 05251/88-1650 sowie unter [www.onebillionrising.de](http://www.onebillionrising.de)

Am zweiten Februarwochenende werden auch 2016 wieder an zahlreichen Orten in Deutschland und auf der ganzen Welt Frauen für ihre Rechte auf den Straßen tanzen. 2013 fand die internationale Kampagne „ONE BILLION RISING“ zum ersten Mal statt und stellt seitdem eine massenwirksame Plattform dar. An unzähligen Orten erheben sich weltweit Menschen und machen deutlich: Frauen und Mädchen haben das Recht auf ein gewaltfreies Leben.

In Deutschland sind nach der EU-FRA-Studie aus dem Jahr 2014 35% aller Frauen mindestens einmal im Leben von physischer und/oder sexueller Gewalt betroffen. 22 % der Frauen haben mindestens einmal in ihrem Leben Gewalt durch einen aktuellen oder früheren Partner erlebt. 11 % aller Frauen in Deutschland wurden Opfer sexueller Gewalt.

Die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) für Nordrhein-Westfalen aus dem Jahr 2014 dokumentiert 105 Frauen, die von ihren Partnern oder Ex-Partnern getötet wurden. Bei 77 Frauen scheiterte der Anschlag auf ihr Leben. Im Kreis Paderborn wurde im Jahr 2014 eine Frau von ihrem Partner getötet. 139 Anzeigen von Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (u.a. Vergewaltigung und sexuelle Nötigung), 228 Anzeigen von Häuslicher Gewalt und 63 Anzeigen wegen Nachstellung (Stalking) wurden polizeilich registriert.

Der Paderborner Arbeitskreis „Gewalt gegen Frauen“ ruft auf, sich zu solidarisieren und bittet am 13. Februar 2016 zum Tanz gegen Gewalt!

## Erhebt euch! Streikt! Tanzt!

Vor dem eigentlichen Tanz wird es ein kurzes Aufwärmen sowie eine kleine Einführung in die Tanzschritte geben!

One Billion Rising 2016 wird gefördert durch die Gleichstellungsstelle der Stadt Paderborn und durchgeführt mit der freundlichen Unterstützung von Soroptimist International Deutschland (SI) Club Paderborn und Musik Aktiv Schallenberg.

**Dienstag, 16. Februar – Samstag, 12. März 2016**

### „KLEINE HÄNDE - KRUMMER RÜCKEN“

**Eine Ausstellung über ausbeuterische Kinderarbeit**



„Kinderarbeit in Äthiopien“  
© Tom Schulze

Kinder sind die billigsten Arbeitskräfte der Welt. Rund 218 Millionen Mädchen und Jungen müssen arbeiten – viele unter Bedingungen, die ihrer Gesundheit und Entwicklung schwer schaden. Rund 8,4 Millionen Kinder leiden unter der schlimmsten Form von Kinderarbeit: Sie werden als Schuldknechte, Kindersoldaten oder Kinderprostituierte missbraucht.

- Zeit:** Di. – Fr. 10.30 – 18.00 Uhr,  
Sa. 10.30 – 14.00 Uhr  
**Ort:** Stadtbibliothek Paderborn,  
Am Rothoborn 1, Paderborn  
**Veranstalterin:** UNICEF Arbeitsgruppe Paderborn  
**Vernissage:** Dienstag, 16. Februar 2016, 18.30 Uhr  
**Eintritt:** frei!

**Samstag, 5. März 2016**

## AUFTAKTVERANSTALTUNG ZUM INTERNATIONALEN FRAUENTAG 2016



**Einlass:** 9.30 Uhr  
**Beginn:** 10.00 Uhr  
**Ende offizieller Veranstaltungsteil:**  
ca. 12.00 Uhr  
**Markt der Möglichkeiten:**  
ca. 12.30 – 16.00 Uhr (ohne Anmeldung!)  
**Ort:** Historisches Rathaus Paderborn,  
Rathausplatz  
**Veranstalterin:** Gleichstellungsstelle der Stadt  
Paderborn  
**Eintritt:** frei!  
**Anmeldung:** Erforderlich für den offiziellen Veranstaltungsteil bis zum 25. Februar 2016 unter  
Tel. 05251/88-29944,  
E-Mail: [gleichstellung@paderborn.de](mailto:gleichstellung@paderborn.de),  
Fax: 05251/88-2007

Wir bitten um eine frühzeitige Anmeldung, da die Platzkapazität begrenzt ist!

Der Besuch des Marktes der Möglichkeiten ab 12.30 Uhr ist ohne Anmeldung möglich!

Eine Kinderbetreuung sowie ein/e Gebärdendolmetscher/in stehen auf Anfrage bis zum 25.2.2016 zur Verfügung!

Freuen Sie sich auf eine bunte Palette an Informationen, Aktionen und Diskussionen!

### Programm

#### Eröffnung durch

**Michael Dreier**  
Bürgermeister der Stadt Paderborn

**Dagmar Drüke**  
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt  
Paderborn

#### Moderation

**Brigitte Büscher**



Die Journalistin Brigitte Büscher ist freie Mitarbeiterin beim WDR und arbeitet dort seit 1995 in verschiedenen Formaten als Autorin und Reporterin. Regelmäßig ist sie als Zuschaueranwältin bei der Sendung „Hart aber fair“, dem Polit-Talk in der ARD, im Einsatz. Die Gütersloherin moderiert Podiumsdiskussionen und Veranstaltungen, sie hat ihre journalistische Ausbildung an der Henri-Nannen-Schule in Hamburg gemacht.

OHNE VIELFALT GEHT  
ES NICHT! IM FOKUS:  
GENDER BALANCE

#### Impulsvortrag von Prof. Dr. Jutta Rump

Es ist davon auszugehen, dass die demografischen und technisch-ökonomischen sowie gesellschaftlichen Entwicklungen die Thematik „Gender“ und damit den Trend zur Chancengleichheit befördern. Zudem tragen weitere Faktoren zu diesem Trend bei. So haben Frauen ebenso

häufig einen qualifizierten Berufsabschluss wie Männer, ihr Anteil im Arbeitsleben steigt stetig an. Des Weiteren erkennen immer mehr Frauen in zunehmend unsicheren und instabilen Zeiten sowohl in beruflicher als auch in privater Hinsicht eine ununterbrochene oder nur kurz unterbrochene Erwerbstätigkeit als Absicherungsstrategie und Risikobegrenzung. Trotz dieser Entwicklungen geht eine Reihe von qualifizierten Frauen auf dem Weg „in die Arbeitswelt und auch nach oben“ verloren. Hier stellt sich die Frage „wo und warum“. Darüber hinaus ist seit einiger Zeit zu beobachten, dass die Thematik „Frauen in Fach- und Führungspositionen“ nicht nur sachlich diskutiert wird, sondern nicht selten auch in einem „Verteilungskampf“ ausartet. Denn es liegt auf der Hand, dass sich die Konkurrenzsituation verstärkt, wenn sich die Personengruppe, die sich um Fach- und Führungspositionen bemüht, vergrößert, während die Zahl der verfügbaren Positionen gleich bleibt. Eine Unternehmenspolitik, die sich der Thematik annimmt, braucht deshalb das klare Commitment des Vorstands und der oberen Führungskräfte sowie eine Personalpolitik im Sinne der Gender Balance.



**Prof. Dr. Jutta Rump** ist Professorin für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Personalmanagement und Organisationsentwicklung an der Hochschule Ludwigshafen. An der Ludwig-Maximilians-Universität München LMU lehrt sie im Executive Master-Studiengang Human Resource Management.

Darüber hinaus ist sie Direktorin des Instituts für Beschäftigung und Employability in Ludwigshafen (IBE) – eine wissenschaftliche Einrichtung der Hochschule Ludwigshafen und Forschungsschwerpunkt des Landes Rheinland-Pfalz. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Trends in der Arbeitswelt (Demografie, gesellschaftlicher Wertewandel, technologische Trends, ökonomische Entwicklungen und die Konsequenzen für Personalmanagement und Organisationsentwicklung sowie Führung). In zahlreichen Unternehmen und Institutionen in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist Jutta Rump als Prozessbegleiterin tätig. Seit 2007 gehört Jutta Rump zu den „40 führenden Köpfen des Personalwesens“ (Zeitschrift Personalmagazin) und zu den acht wichtigsten ProfessorInnen für Personalmanagement im deutschen Raum.

## Eine Diskussion zum Thema mit

**Prof. Dr. Jutta Rump**

**Mechthild Pleininger**, Vorsitzende der Gleichstellungskommission der Stadt Paderborn

**Dr. Claudia Auinger**, Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen, stv. Leiterin der Zweigstelle Paderborn + Höxter, Referatsleiterin Wirtschaftsförderung

**Isabelle González Palais**, M.A. Komparatistik, Gender- und Frauenprojektbereich MIA, Studentische Mitarbeiterin im Peer-Mentoringprogramm „Einblick“ der Universität Paderborn

Die Expertinnen greifen die zuvor im Impulsvortrag aufgestellten Thesen auf, betrachten sie aus verschiedenen Perspektiven und treten in Dialog mit dem Publikum.

## Musikalische Untermalung

**Anne Bontemps** und **Gerhard Gemke** interpretieren Lieder von Frauen für Frauen, z.B. Edith Piaf, Trude Herr, Zarah Leander, Hildegard Knef, Pe Werner.

**Anne Bontemps**, in Belgien geboren und aufgewachsen, studierte in Hannover Schauspiel und ist seit 2013 festes Ensemblemitglied am Theater Paderborn. Die Musik begleitet sie schon ihr ganzes Leben, angefangen als Sängerin in einer Coverband, probierte sie sich quer durch die Musikgeschichte, sang jahrelang in verschiedenen Chören und hat mit **Gerhard Gemke** jetzt in Paderborn einen passenden Pendant gefunden, mit dem sie regelmäßig auftritt.



© Marvin Kleinemeier

**Es wird ein kleiner Imbiss gereicht.**

## DER MARKT DER MÖGLICHKEITEN

(ab ca. 12.30 Uhr)

Anlässlich des Internationalen Frauentags 2016 bietet die Gleichstellungsstelle der Stadt Paderborn zahlreichen Paderborner Frauennetzwerken, Frauengruppen, Institutionen und Beratungsstellen die Möglichkeit, bei einem Markt der Möglichkeiten im Historischen Rathaus über ihr Angebot zu informieren! Einige der Gruppen und Institutionen haben besondere Aktionen vorbereitet, auf die Sie sich freuen dürfen.

**Folgende Institutionen und Gruppen freuen sich an einem Stand auf Ihren Besuch:**

**Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen / AsF** Kreisverband Paderborn

**Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt** der Bundesagentur für Arbeit

**Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt** des Jobcenters Kreis Paderborn

**Beratungsstelle für Familienplanung und Schwangerschaftskonflikte**  
Gesundheitsamt Kreis Paderborn

**Thema „WIR BERATEN SIE – Kompetent und zugewandt sozial, neutral, kommunal“**

**Bündnis 90 / Die Grünen**  
**Thema „Frauen auf der Flucht“**

**Broadwood**  
**Unvergessliche Erlebnisse für Menschen mit Handicap und ihre Geschwister**

**CDU-Frauen-Union Stadtverband Paderborn**

**Deutsch-Ausländischer Freundeskreis Paderborn / DAF**  
**Thema „Integration immigrierter Frauen in die Gesellschaft“**

**DGB Kreisfrauenausschuss Paderborn-Höxter**  
**Thema „Frauen in der Arbeitswelt“**

**Diakonie Paderborn-Höxter e.V.**

**Thema „Ehrenamtliche Tätigkeit innerhalb der Diakonie Paderborn-Höxter e.V.“, für Frauen mit Frauen**

**Frauenhaus Paderborn e.V.**

**Thema „Die Arbeit im Frauenhaus“**

**IN VIA Paderborn e.V.**

**Thema „(Ausländische) Frauen und Arbeitswelt“**

**Kath. Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Erzbistum Paderborn**

**Thema „Jeder Mensch hat eine Geschichte. Wir hören zu, wenn Sie Ihre erzählen.“**

**Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands / kfd**

**Thema „Gleichstellung von Männern und Frauen im Lebensverlauf, Equal Pay Day, Nachhaltigkeit und faire Bedingungen in der einen Welt, Grenzen überschreiten – gemeinsam lernen – Integration: Fortbildung zur Kulturmittlerin, Leben bis zuletzt: kfd-Debatte um die Beihilfe zum Suizid, Frauengerechte Gesundheitsversorgung und Müttergenesung, die Pflegebegleitung“**

**KIM-Soziale Arbeit e.V. Anlaufstelle**

Wohngemeinschaft für Frauen in besonders schwierigen Lebenslagen

**Kreislandfrauenverband Paderborn-Büren**

Verband für Frauen aus Stadt und Land

**Thema „Landfrauen mischen sich ein“**

**Lilith – Beratungsstelle für Frauen und Mädchen**

**Thema „Sexuelle Gewalt gegen Frauen am Arbeitsplatz“**

**SBH West GmbH**

**Thema „Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsstelle Netzwerk IQ und Unterstützung des Spracherwerbs von Flüchtlingen“**

**Soroptimist International Deutschland**

Club Paderborn, **Thema „Informationen über Netzwerke für Frauen, insbesondere Soroptimist International“**

**Sozialdienst katholischer Frauen e.V.**

Beratungsstelle Belladonna, Frauenhaus Salzkotten, Trennungs- und Scheidungsberatung,

**Thema „Häusliche Gewalt“**

**UNICEF Arbeitsgruppe Paderborn**

**Thema „Kinder machen viel Arbeit ...“: Ausbeuterische Mädchen-/Kinderarbeit und die Schutz- und Bildungsmaßnahmen von UNICEF für betroffene Kinder**

## ZeitSpende

„Frauen unterstützen Frauen in Notsituationen“,  
die Unterstützung von Flüchtlingen

Verbraucherzentrale NRW e.V.

Thema „Hau(p)tsache gesund – wir machen den  
Kosmetikcheck“

ZONTA Club Paderborn

## Besondere Aktionen beim Markt der Möglichkeiten

„20 + 6 OBdachlosigkeit  
HAT JEDES GESICHT“

Eine Ausstellung zum 15-jährigen Jubiläum der KIM  
Soziale Arbeit e.V. Frauenanlaufstelle  
mit Fotos von Ann-Kathrin Kampmeyer

Wie sehen obdachlose Frauen aus? Gibt es das typische  
„Obdachlosengesicht“? Können wir wirklich anhand ei-  
nes Gesichtes unterscheiden, ob eine Frau auf der Straße  
lebt oder in geregelten Verhältnissen? Um sich dieser Fra-  
ge zu stellen, hat die Fotografin Ann-Kathrin Kampmeyer  
insgesamt 26 Frauen aus geregelten und nicht geregel-  
ten Verhältnissen portraitiert.

Die Frauen im Alter von 18-70 wurden unter immer glei-  
chen Bedingungen fotografiert. Bei den Portraits geben  
weder Make-up, Schmuck, Kleidung noch genaue Anga-  
ben zur Identität Aufschluss darüber, woher diese Frauen  
kommen.

Wie schnell beurteilen wir Menschen aufgrund von Äu-  
ßerlichkeiten, ohne genau hingeschaut zu haben? Und  
wenn wir jetzt keine dieser äußerlichen Einflussfaktoren  
haben, was machen wir dann? Können wir aus der Serie  
von 26 Portraits die 6 Frauen ausfindig machen, die ob-  
dachlos sind? Die Betrachtenden werden nicht mit einer  
Auflösung belohnt, sondern sind aufgefordert, für sich  
selbst zu entscheiden, wie die Frauen auf sie wirken.

**Ann-Kathrin Kampmeyer**, \*1978 in Hamburg, schloss  
2005 am Goldsmiths College in London mit einem MA in  
Image & Communication ab. Von 2006-2008 feste Assis-  
tenz bei Gulliver Theis in Hamburg, seit 2008 selbständige  
Fotografin.

Ausstellungen:

2005-2008 Fotoshop Hamburg, Gruppenausstellungen  
2009 Heimat in Hamburg, Fotowettbewerb, in der Aus-  
stellung vertreten

2010 Neue Bilder vom Alter(n), Fotowettbewerb, in der  
Ausstellung vertreten

Homepage: <http://www.annkathrinkampmeyer.com/>



### Ausstellungseröffnung:

5.3.2016 im Kleinen Sitzungssaal des  
Historischen Rathauses

### Ausstellungsort vom 7.3 – 13.4.2016:

Einwohneramt der Stadt Paderborn,  
Marienplatz 2A

### Veranstalterin:

KIM Soziale Arbeit e.V. Frauenanlauf-  
stelle in Kooperation mit der Gleich-  
stellungsstelle der Stadt Paderborn  
Heike Kokenbrink, Tel. 05251/680726

### Kontakt:

### Eintritt:

frei!

### Anmeldung:

Nicht erforderlich!

### Öffnungszeiten:

Öffnungszeiten des Einwohneramtes  
der Stadt Paderborn



„GESUND, VITAL, STARK UND ACHTSAM“

**Mitmachvortrag / Workshop für Frauen**



© Tim Reckmann / pixelio

Der Vortrag beinhaltet die wesentlichen Themen für die Entwicklung eines nachhaltig gesunden Lebensstils: Ernährung, Bewegung, Verhalten, Stressmanagement.

Im Fokus steht die Einfachheit der Veränderung kleiner Verhaltensweisen, die in ihrer Summierung wesentliche Verbesserungen der Gesundheit und des Wohlbefindens nach sich ziehen.

- Zeit:** 14.30-16.00 Uhr
- Ort:** Kleiner Sitzungssaal im Historischen Rathaus Paderborn
- Referentin:** **Regina Eckel**, Dipl. Sportwissenschaftlerin, Dipl. Sozialarbeiterin, Heilpraktikerin, Projektmanagement Ärztenetz Lippe GmbH
- Veranstalterin:** Beratungsstelle Belladonna Sozialdienst kath. Frauen e.V. Paderborn
- Eintritt:** frei!
- Anmeldung:** Nicht erforderlich! Einfach kommen und mitmachen!

## AKTIONEN AN DEN STÄNDEN

### **Aktion FOTOBOX**

Beratungsstelle für Familienplanung und Schwangerschaftskonflikte, Gesundheitsamt Kreis Paderborn



**Aktion „(Ausländische) Frauen und Arbeitswelt“**  
IN VIA Paderborn e.V.

### **Aktion „Glücksrad“**

Kreislandfrauenverband Paderborn-Büren, Verband für Frauen aus Stadt und Land

### **Aktion „Fragebogenaktion, Bekleben von Stellwänden, Infos zur Methodik der Beratungsstelle“**

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (Beratungsstelle Belladonna, Frauenhaus Salzkotten, Trennungs- und Scheidungsberatung)

### **Aktion „Hau(p)tsache gesund – wir machen den Kosmetikcheck“**

**Ob Lippenstift, Hautcreme oder Zahnpasta – das Angebot an Kosmetika ist groß. Für Haut und Haare ist jedoch weniger oft mehr. Viele Hautprobleme sind „angepflegt“. Nicht alle Inhaltsstoffe sind unbedenklich. Wir machen für Sie den Check! Informationen gibt es am Stand. Gerne können Sie Ihre eigenen Produkte für einen Check mitbringen!**  
Verbraucherzentrale NRW e.V.

## AKTIONEN VOR DEM RATHAUS

**Auftritt des Monolith-Kinderchores  
„Blümchen Siebenblatt“**

- Zeit:** 12.30 – 13.00 Uhr
- Veranstalter:** Monolith e.V. – Netzwerk Aussiedler. Verein zur Integration der Aussiedler und Migranten im Kreis Paderborn



## Und weiter geht's...

**Dienstag, 8. März 2016**

### KREISLANDFRAUENTAG

**Starke Frauen – mit Leidenschaft im Einsatz für ihre Ziele und Visionen in der Region**

Anlässlich des Weltfrauentages laden wir alle Mitglieder, Fördermitglieder, Freundinnen und Freunde herzlichst ein.

Simone und Friederike Strate, zwei erfolgreiche Unternehmerinnen, sind die Referentinnen des Nachmittages. Den Familienbetrieb, die Strate Brauerei Detmold, führen sie gemeinschaftlich mit ihrer Mutter und engagieren sich vorbildlich für die Region. An ihrem Erfahrungsschatz, vieles unter einen Hut zu bringen, dürfen wir teilhaben.

- Zeit:** 14.00 Uhr (Beginn)  
**Ort:** Brau- und Bürgerhaus, Elsen  
**Referentinnen:** **Simone und Friederike Strate**,  
Strate Brauerei Detmold  
**Mitwirkende:** **Else Mögesie**, Kabarettistin,  
**Dorothea Wenzel**, Künstlerin  
**Veranstalter:** Kreislandfrauenverband  
Paderborn-Büren  
**Eintritt:** 10 € Mitglieder / 13 € Nichtmitglieder  
**Anmeldung:** Erforderlich bei der Geschäftsstelle des  
Kreislandfrauenverbandes unter  
Tel. 05251/135455 oder  
E-Mail: wllv-pb@gmx.de

**Donnerstag, 10. März 2016**

### „LILA SALON“

**mit Kulturprogramm für Frauen im Ambiente der künstlerischen Salons der 20er Jahre mit orientalischen Köstlichkeiten und Info-Buffer**

- Einlass:** 17.30 Uhr  
**Buffet:** 18.00 Uhr  
**Kabarett:** 20.00 Uhr  
**Ort:** Kulturwerkstatt, Bahnhofstr. 64,  
Paderborn  
**Veranstalterin:** Gleichstellungsstelle der Stadt  
Paderborn

- Eintritt:** 14 € (ermäßigt 12 €) ausschließlich für  
das Kabarett!  
**Vorverkauf:** Ticket Center, Tel. 05251/29975-0  
Gleichstellungsstelle der Stadt  
Paderborn, Tel. 05251/88-1212

*Die Karten sind ausschließlich im Vorverkauf erhältlich! Nur solange der Vorrat reicht!*

*Achtung!! Die im Vorverkauf erhältlichen Karten gelten ausschließlich für den Eintritt zu der Kulturveranstaltung mit der Kabarettistin. Die Wertmarken für das Essen können nur an dem Veranstaltungsabend vor Ort für 7,50 € erworben werden.*

*Für das leibliche Wohl sorgen in diesem Jahr die Frauen des Aramäischen Frauenvereins Turo Dislo e.V.!*

### CHRISTINE PRAYON IST: DIE DIPLOM-ANIMATÖSE

Die Diplom-Animatöse ist keine gemeine Animatöse. Sie ist eine Animatöse mit Diplom. Und das gibt es selten. Gehen Sie bei der Wahl Ihrer Abendveranstaltung auf Nummer Sicher: Entscheiden Sie sich für KünstlerInnen mit Gütesiegel. **Christine Prayon**, dem Fernsehpublikum besonders als Birte Schneider aus der ZDF heute-show bekannt, hat sich das Ulknudel-Diplom auf die Netzhaut tätowieren lassen. So können Sie Qualität schon von weitem erkennen.

Dieser Abend passt in keine Schublade, denn er ist zwei Stunden lang und mindestens genauso breit. Wenn Sie darüber jetzt herzlich lachen konnten, sind Sie hier genau richtig. Es wird noch mehr schlechte Witze geben. Außerdem wird Frau Prayon einige Präsidenten imitieren, schön singen, den ein oder anderen bewegenden Moment zerstören und möglichst viel Haut zeigen. Sie wird sich auch heute mal wieder nicht festlegen, ob es sich hier um Kabarett, Comedy oder eine Heizdeckenverkaufsveranstaltung handelt. Hauptsache absurd und ohne Chansons.



© Christine Prayon

Auf dem Höhepunkt ihrer Animatösenkarriere wendet sich Christine Prayon nun den Enthüllungen zu, auf die wir lange gewartet haben. Sie verrät uns endlich, wer sie wirklich ist, welche seltene Krankheit sie hat. Ob es den deutschen Humor gibt und wenn ja, warum nicht. Wir erfahren die ganze Wahrheit über Jack Michaelson und die Große Deutsche Revolution. Wie Madame Sarkozy bei einem Lachanfall aussieht, wie das Wetter gestern wird und was Prayons Eltern und ihre Katze zu all dem sagen.

Die Diplom-Animatöse ist mutig und unkonventionell, von Redakteuren gefürchtet, von Therapeuten empfohlen, denn, so Prayon, „ich muß halt auch bleiben, wo ich gucke“.

## INFO-BUFFET

Am Info-Buffer finden Sie Informationen zahlreicher Paderborner Frauennetzwerke, Frauengruppen und Institutionen!



Samstag, 19. März 2016

## EQUAL PAY DAY 2016

Der Aktionstag „Equal Pay Day“ markiert den Entgeltunterschied zwischen den Geschlechtern als Zeitraum. Erst am 19. März ist in diesem Jahr die Entgeltgleichheit zwischen den Geschlechtern in Deutschland erreicht!

Der Lohnunterschied zulasten der Frauen liegt im Jahresvergleich bei rund 22 Prozent. Dies widerspricht nicht nur dem im Grundgesetz verankerten Gleichheitsprinzip der Geschlechter, sondern ist gesamtgesellschaftlich mit weit reichenden Folgen verbunden. Das zeigt sich spätestens bei einem Vergleich der Renten von Frauen und Männern.

Aus diesem Grund startet die Gleichstellungsstelle an diesem Tag eine besondere Aktion. Näheres erfahren Sie ab Januar 2016 auf der Homepage der Stadt Paderborn oder in der Tagespresse.



ÜBRIGENS:  
DAS VERANSTALTUNGSPROGRAMM  
MIT ALLEN DETAILINFORMATIONEN  
HAT DIE GLEICHSTELLUNGSSTELLE  
AUF DER HOMEPAGE DER STADT  
PADERBORN FÜR SIE BEREITGE-  
STELLT UNTER [WWW.PADERBORN.DE](http://WWW.PADERBORN.DE)

Gleichstellungsstelle



der Stadt Paderborn

## IMPRESSUM

V.i.S.d.P.  
Stadt Paderborn  
Gleichstellungsstelle  
Dagmar Drüke  
Am Abdinghof 11  
33098 Paderborn  
Tel. 05251/88 1950

Gestaltung: Grafikdesign Karin Cordes, Paderborn  
Titelbild: „Weiblichkeit“ von Astrid Freitag, Paderborn  
Redaktion: Christa Mertens